



5. Nachtragssatzung

zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wolfhagen

vom 08.12.2011

(einschließlich 1. Nachtragssatzung vom 16.12.2013, 2. Nachtragssatzung vom 27.03.2014, 3. Nachtragssatzung vom 30.01.2015 sowie 4. Nachtragssatzung vom 24.03.2017)

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15.09.2016 (GVBl. I S. 167), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.09.2015 (GVBl. I S. 338), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 01.06.2016 (BGBl. I S. 1290), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl. I S. 70), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wolfhagen in der Sitzung am 21.03.2019 die folgende **5. Nachtragssatzung als Artikelsatzung zur Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wolfhagen vom 08.12.2011** (einschließlich 1. Nachtragssatzung vom 16.12.2013, 2. Nachtragssatzung vom 27.03.2014, 3. Nachtragssatzung vom 30.01.2015 sowie 4. Nachtragssatzung vom 24.03.2017) beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wolfhagen

Die Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wolfhagen vom 08.12.2011 (einschließlich 1. Nachtragssatzung vom 16.12.2013, 2. Nachtragssatzung vom 27.03.2014, 3. Nachtragssatzung vom 30.01.2015 sowie 4. Nachtragssatzung vom 24.03.2017) wird wie folgt geändert:

1. § 24 (Gebührenmaßstäbe und –sätze für Niederschlagswasser) wird wie folgt geändert:

§ 24 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr in Höhe von **0,93 EUR** jährlich erhoben.“

2. § 26 (Gebührenmaßstäbe und –sätze für Schmutzwasser) wird wie folgt geändert:

§ 26 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.

Die Gebühr beträgt pro m ³ Frischwasserverbrauch	
a) bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage	3,28 EUR
b) bei notwendiger Vorreinigung des Abwassers in einer Grundstückskläreinrichtung	1,50 EUR
c) bei zulässiger Einleitung vorgeklärter Abwässer in die von der Stadt zu unterhaltenden Gewässer 2. und 3. Ordnung (Anmerkung: Flüsse, Bäche und Gräben)	0,50 EUR.“

3. **§ 26 Absatz 2, Satz 3 erhält folgende Fassung:**

Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch **3,28 EUR** bei einem CSB bis 600 mg/l; bei einem höheren CSB wird die Gebühr vervielfacht mit dem Ergebnis der Formel

$$0,5 \times \frac{\text{festgestellter CSB}}{600} + 0,5$$

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese **5. Nachtragssatzung** zur Entwässerungssatzung (EWS) der Stadt Wolfhagen vom 08.12.2011 (einschließlich 1. Nachtragssatzung vom 16.12.2013, 2. Nachtragssatzung vom 27.03.2014, 3. Nachtragssatzung vom 30.01.2015 sowie 4. Nachtragssatzung vom 24.03.2017) tritt **mit folgender Wirkung** in Kraft:

1. Der **Artikel 1 Ziffer 1** tritt **mit Wirkung vom 01.04.2019** in Kraft.
2. Der **Artikel 1 Ziffer 2** tritt **mit Wirkung vom 01.04.2019** in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

34466 Wolfhagen, den 25.03.2019



Der Magistrat
der Stadt Wolfhagen

Reinhard Schaake
Bürgermeister